Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Sonntag, 29.11.2026 10:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute gebietsweise Dauerfrost. In der Nacht zum Montag bis Montagvormittag gebietsweise Glatteis durch gefrierenden Regen! Anschließend freundlich aber trüb.

Wetter- und Warnlage:
Ein Hochdruckgebiet mit Schwerpunkt über Osteuropa sorgt für eine vor allem nachts kalte Grundschicht in Süddeutschland. In der Nacht zum Montag zieht von Westen her der Ausläufer eines Tiefs über dem Nordmeer durch. Am Montag wird wieder hoher Luftdruck wetterbestimmend und die kalte Grundschicht setzt sich fort.

FROST:
Heute tagsüber gebietsweise, in der Nacht zum Montag flächendeckend leichter Frost. Montag tagsüber noch nach Osten hin Dauerfrost, in der Nacht zum Dienstag wieder flächendeckend.

GLATTEIS:
In der Nacht zum Montag von Westen her aufkommender gefrierender Regen, anhaltend bis Montagvormittag. Dabei stellenweise auch UNWETTER durch gebietsweise Glatteisbildung nicht ausgeschlossen.

GLÄTTE:
In der Nacht zum Dienstag durch gefrierende Nässe.
Straßenwetter in den Frühstunden, Montag 30.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: Sehr Wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / gefrierender Regen
Verbreitung: Gebietsweise

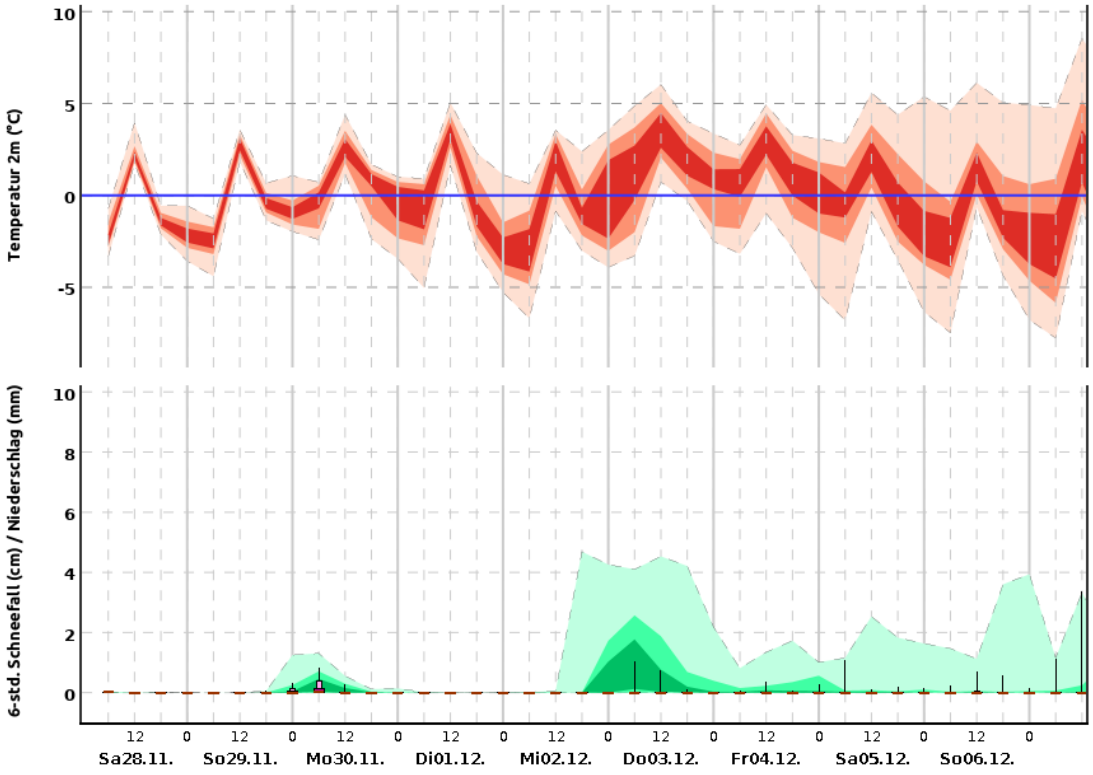
Besonderheiten: Bevorzugt in Franken.

Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 01.12.2026 in Nordbayern:
Glätte: Sehr wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Keine

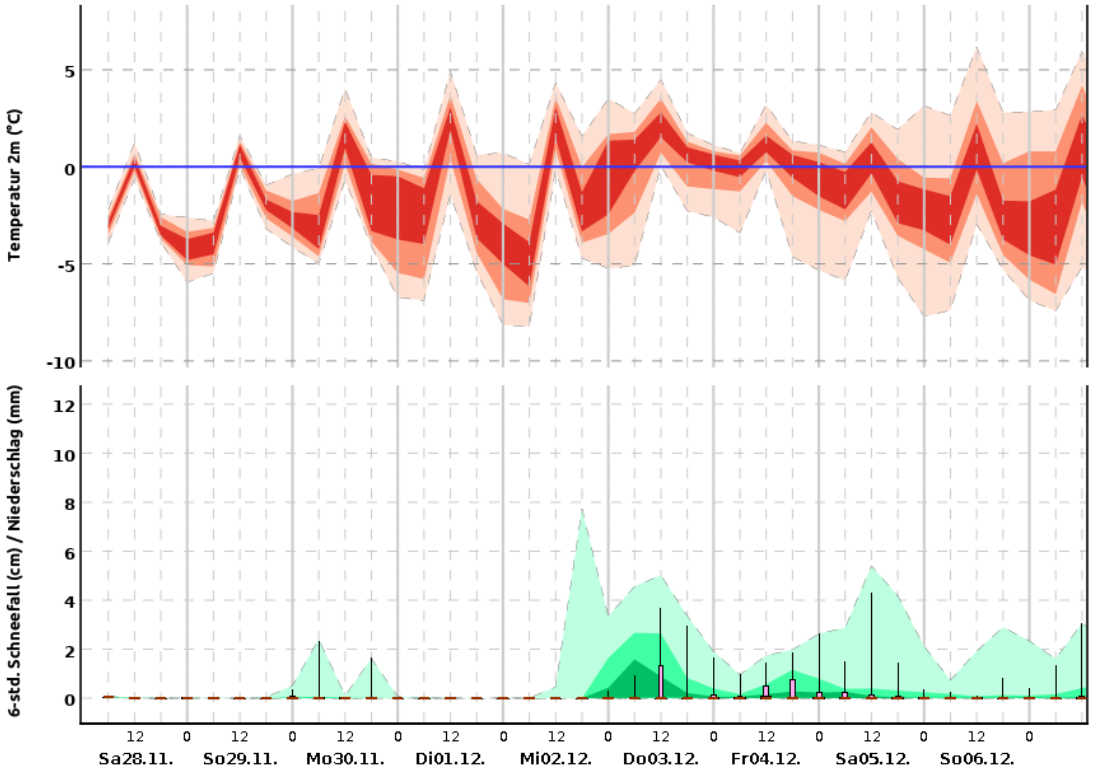
Warnlage Mittelfrist:
Am Dienstag und Mittwoch vor allem in Oberfranken und der Oberpfalz ganztägig leichter, in den Nächten zu Mittwoch und Donnerstag verbreitet leichter bis mäßiger FROST. Zudem vor allem in der Nacht zum Mittwoch örtlich dichter NEBEL und GLÄTTE. In der Nacht zum Donnerstag örtlich GLATTEIS durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



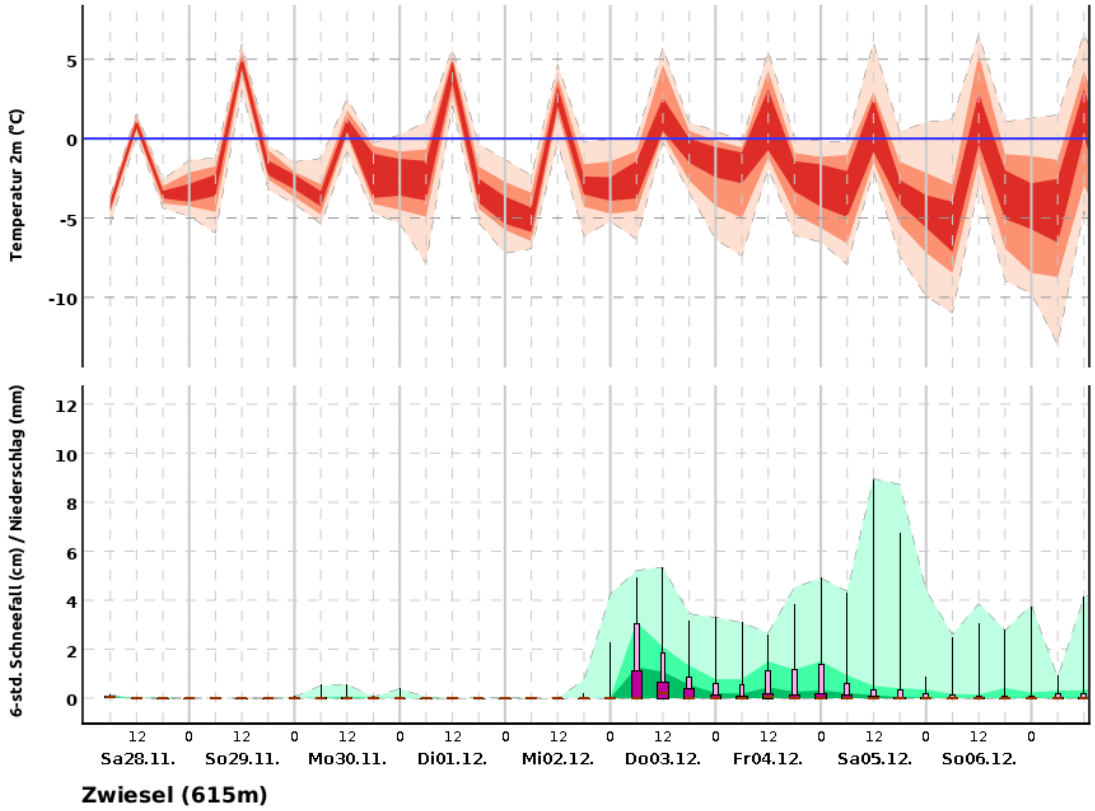
Nürnberg (314m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

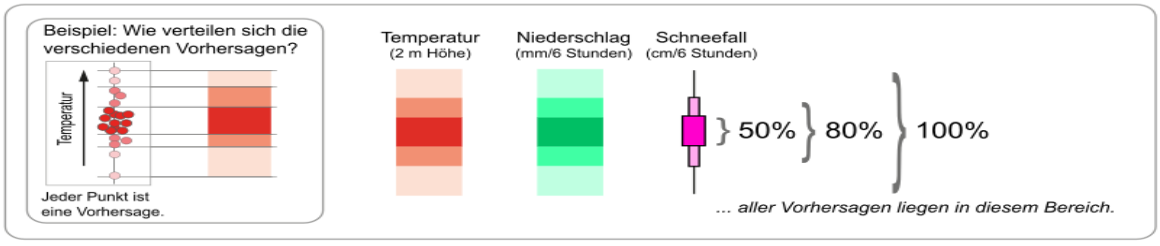


Selb-Spielberg (610m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd – Land, Bayern / Henry